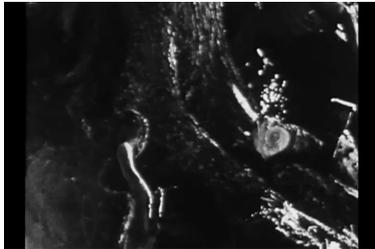


Objekte / Dokumente

Waldarbeit im Prättigau

AVGR12761; KBG UVi 401 (5)



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Waldarbeit im Prättigau
Datum	1948/1949
Name der Person / Organisation	Schmitter, Werner (Autor:in); Schmitter, Werner (Wissenschaftliche Beratung); Dietrich, Hermann (Kamera), Dietrich, Hermann (Realisation); Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde (Produktion); Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde (Vetriebsstelle)
Institution	Kantonsbibliothek Graubünden

Beschreibung

Kurzbeschreibung	Fünfteilige Dokumentationen von 1948/1949 über die Waldarbeit im Prättigau: Zurüsten (Fällen, Sägen), Holzeinwurf (Transport), Flößen, Winterarbeit im Furnatobel, Winterarbeit in Valzeina
Beschreibung	Zurüsten (Schiers, 1948): Tannen werden mit einer Waldsäge gefällt. Nach dem Abasten werden die Baumstämme zu 4-5.5m langen Stücken sowie zu kleinen, ca. 1m langen Burren gesägt, entrindet und aufgeschichtet. Holzeinwurf (Schiers, Schuders, April 1949): Klafterbeigen und Burren werden mit Hilfe von Zapinen den Hang hinunter und über hölzerne Gleitbahnen gestossen, bis sie im Bachbett landen. Dort wird das Holz zusammen mit weiteren Stämmen von anderen Holzlagern mit Zapinen und Flösserhaken weitergetrieben. Flößen (Schiers, Schuders, Mai 1949): Waldarbeiter stossen und ziehen die Burren während der Schneeschmelze das Schaubachtobel hinunter. Sie müssen den Bach mehrmals überqueren und bei grossen Geschiebesperren das Holz über die einzelnen Stufen rollen oder tragen. Bei der Ländeanlage werden die Burren über einen Holzrechen abgeleitet, aus dem Bach gezogen und aufgeschichtet. Winterarbeit im Furnatobel (Furna, Februar/März 1949): Mit einer Seilbahn werden gefällte Tannen hochtransportiert. Der Schlittweg wird vorbereitet und das Holz auf Schlitten geladen und befestigt. Mit Pferden werden die Schlitten durch das Tobel gezogen. Winterarbeit in Valzeina (Valzeina, Januar/ Februar 1949): Vom Lagerplatz in Valzeina-Dorf aus fahren mehrere Fuhrschlitten zu den Ladeplätzen. Bei der Fahrt durch das Valzeinatobel zurück ins Tal müssen die schweren Schlitten mit zusätzlichen Holzstämmen und Ketten gebremst werden. Im Tal wird das Holz aufgeschichtet.
Farbe	s/w
Ton	stumm
Form	Video, DVD-Video
Sprachen	Deutsch
Enthält	Teil 1: Zurüsten. - Teil 2: Holzeinwurf. - Teil 3: Flößen. - Teil 4: Winterarbeit im Furnatobel. - Teil 5: Winterarbeit in Valzeina
Anzahl / Dauer	00:30:00:00
Erscheinungsdatum	1991
Orte	Basel (Produktionsort), Schiers, Schuders, Valzeina, Furna (Drehort), Basel (Erscheinungsort)

Beschreibung

Schlagworte	Forstwirtschaft, Dokumentarfilm, Brauchtum
Genre	Forstwirtschaft, Dokumentarfilm, Brauchtum
Medientyp	Video / Film
Kategorie	Video / Film
Art	DVDs

Provenienz und Erhaltung

Standort	Kantonsbibliothek Graubünden
Zugang	Kantonsbibliothek Graubünden, https://www.opac.gr.ch/discovery/fulldisplay?context=L&vid=41BGR_INST:41BGR_V1&search_scope=MyInstitution&tab=LibraryCatalog&docid=alma990004436080206696

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	AVGR12761; KBG UVi 401 (5)
Bemerkungen	Titel: Online-Streaming über Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, https://archiv.sgv-sstp.ch/collection/sgv_01/films/1 Medium: Zwischentitel Deutsch
Nachweis / Literatur	Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, Sammlung SGV_01, Altes und sterbendes Handwerk. https://archiv.sgv-sstp.ch/collection/sgv_01 Hans-Ulrich Schlumpf (Hrsg.): Filmkatalog der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde. Basel: Verlag der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde, 1993, S. 42-51.
Quelle	AV-Medienportal: https://www.gr.ch/Exemplare/12761
Variationen	Teil 5 (von 5)
